

**Zeitschrift:** Theologische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Theologische Fakultät der Universität Basel  
**Band:** 6 (1950)  
**Heft:** 2

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

---

6. Jahrgang Heft 2

März/April 1950

Einzelheft Fr. 4.50

---

## Inhalt:

Zur Komposition des Buches Hesekiel. Von <i>Martin Anton Schmidt, Kilchberg/Basel</i> . . . . .	81
Philo als Vater der mittelalterlichen Philosophie? Von <i>Isaak Heinemann, Jerusalem</i> . . . . .	99
Beiträge zu einer Theologie des Personalismus. Von <i>Ernst Walter Schmidt, Bremerhaven</i> . . . . .	116
Rezensionen: <i>Vedanta und Wir</i> , hrsg. von Christopher Isherwood ( <i>Alfred Bertholet, Basel</i> ); <i>J. Touzard, Grammaire Hébraïque abrégée</i> ( <i>Walter Baumgartner, Basel</i> ); <i>W. F. Flemington, The New Testament Doctrine of Baptism</i> ( <i>Oscar Cullmann, Basel</i> ); <i>Jean Héring, La première Epître de Saint Paul aux Corinthiens</i> ( <i>Hans Bietenhard, Bern</i> ); <i>Alois Dempf, Selbstkritik der Philosophie und vergleichende Philosophiegeschichte im Umriß</i> ( <i>Felix Flückiger, Guttannen/Kt. Bern</i> ) . . . . .	137
Miszellen: Die „Heiligen“ in Psalm 16 ( <i>Eugenio Zolli, Rom</i> ); Eine alte Spur von Joh. 8, 1–11? ( <i>Samuel Läuchli, New York</i> ) . . . . .	149
Notizen und Glossen: Deutscher Theologentag in Marburg/Lahn ( <i>Georg Fohrer, Marburg/Lahn</i> ); Zeitschriftenschau (Schweiz, Italien, Frankreich, Belgien, Holland, Schweden, Großbritannien, Nordamerika); Personalnachrichten; Redaktionelle Mitteilungen . . . . .	151

---

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Die «Theologische Zeitschrift» erscheint alle 2 Monate und kann im In- und Ausland durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag Friedrich Reinhardt AG., Missionsstraße 36, Basel 12, bezogen werden. Bei direkter Zustellung durch den Verlag kostet das Abonnement  
Jährlich: Schweiz: Fr. 23.50 (Studenten Fr. 19.50), Ausland: sFr. 28.—,  
halbjährlich: Schweiz: Fr. 12.— (Studenten Fr. 10.—), Ausland: sFr. 15.—.  
Preis der Einzelnummer: Fr. 4.50, Ausland: sFr. 5.—.

**Alle Einzahlungen und geschäftlichen Mitteilungen sind zu richten an den Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel 12, Schweiz, Postcheck V 145.**

Alle für die Redaktion der «Theologischen Zeitschrift» bestimmten Zu- sendungen sind an den Redaktor, Prof. Dr. Karl Ludwig Schmidt, Basel, Paradieshofstraße 93, Tel. 373 68, zu richten. Der Redaktionskom- mission gehören ferner an: Prof. Dr. Ernst Staehelin, Prof. Dr. Walter Baumgartner und Prof. Dr. Oscar Cullmann.

Preise für Inlandanzeigen:  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 100.—,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 60.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 35.—,  $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 20.—.

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft: Pfr. Dr. M. A. Schmidt, Kilchberg (Baselland) / Prof. Dr. I. Heinemann, K. Shemuel, Jerusalem / Pfr. E. W. Schmidt, Hafenstr. 108, Bremerhaven / Prof. Dr. A. Bertholet, Renn- weg 72, Basel / Prof. Dr. W. Baumgartner, Benkenstr. 46, Basel / Prof. Dr. O. Cullmann, Hebelstr. 17, Basel / Pfr. Priv.-Doz. Dr. H. Bietenhard, Schänzli- straße 25, Bern / Pfr. Dr. F. Flückiger, Guttannen (Kt. Bern) / Prof. Dr. E. Zolli, 26 Via Ciro Menotti, Rom / VDM Dr. S. Läuchli, Eichenstr. 5, Birs- felden (Baselland) / Priv.-Doz. Dr. G. Fohrer, Friedrichstr. 12, Marburg (Lahn) / Prof. Dr. K. L. Schmidt, Paradieshofstr. 93, Basel.

Soeben ist erschienen:

## **Samuel Dieterle** **Der Einbruch des Reiches**

**Markus-Predigten**

Kartoniert Fr. 6.50, Leinen Fr. 9.50

«Eine Predigt von Samuel Dieterle war den Ungezählten, die ihn während eines halben Jahrhunderts hören durften, jeweilen ein Ereignis. Nun ist der Mund dieses unentwegten „Rufers in der Wüste“ verstummt. Die vorliegenden Markus-Predigten sind über das Grab hinaus sein Vermächtnis. Dieterle will nicht eine möglichst lückenlose Auslegung von Vers zu Vers bieten, er ist weniger Theologe als vielmehr Mahner und Botschafter. Sein Wort ist im guten Sinn erwecklich, weil es die Schäden der Gesellschaft aufdeckt. Seine Botschaft ist insofern erbaulich, als sie nicht nur den Hörer persönlich erbaut, sondern den Durchbruch und Bau des Reiches Gottes ankündigt.

Als Leser des Buches denke ich mir Männer und Frauen, die für ihr Berufs- leben Rückgrat und Weisung brauchen. Bekümmerte und Angefochtene werden hier von der ungesunden Beschäftigung mit sich selber weggeholt und auf die große Not und Verheißung der Gemeinde und der Völker hingewiesen. Die suchende Jugend hört hier eine Sprache, die sie versteht. In den Fußstapfen eines Blumhardt, Kutter, und Ragaz, stärkt Samuel Dieterle den Glauben an eine neue Erde unter einem neuen Himmel. Kurz, dies Markus-Buch ruft nicht nur nach Lesern und Hörern, es fordert Täter und Nachfolger.»

Walter Lüthi.

**Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel 12**

Printed in Switzerland / Imprimé en Suisse / In der Schweiz gedruckt  
bei Friedrich Reinhardt AG., Basel  
Nachdruck verboten. Uebersetzungsrechte vorbehalten